

Projektpartner	
Österreich	3s research laboratory
Kanada	Canadian Trucking Human Resources Council
Deutschland	DEKRA Akademie GmbH EuroTransportMedia Institut Technik und Bildung Universität Erfurt
Großbritannien	Freight Transport Association
Ungarn	DEKRA Albasafe Akademie Kft.
Niederlande	VTL
Italien	Tk Formazione Srl
Spanien	ASIMAG

Assoziierte Partner	
Deutschland	ver.di
Finnland	Finnish Institute of Occupational Health
Frankreich	AFT-IFTIM
Italien	CNA Toscana
Schweden	TYA

Veranstaltungen

Zur Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse sind im Laufe des Projekts folgende öffentliche Veranstaltungen geplant:

- zwischen März und Dezember 2012 nationale Workshops für Sozialpartner, Arbeitgeber und zuständigen Stellen in den beteiligten Ländern
- im November 2012 eine Fachtagung von und mit nationalen und europäischen Interessensvertretern in Brüssel



„Dieses Projekt wird von der Europäischen Kommission unterstützt. Der Flyer gibt jedoch lediglich die Darstellung der Autoren wider. Die Europäische Kommission ist nicht für den Inhalt verantwortlich und kann für die Weiterverwendung jeglicher Art der darin enthaltenen Informationen nicht belangt werden.“

Kontakt

Weitere Informationen zum Projekt erhalten Sie unter www.project-profdrv.eu

beim ProfDRV Projekt Koordinator unter eu-project.akademie@dekra.com

oder beim Projektpartner Ihres Landes:

DEKRA ProfDRV

Qualifikationsanforderungen sowie Aus- und Weiterbildung für Berufskraftfahrer in Europa

Projektdauer:
Oktober 2010 – März 2013



Realisation:

ETMservices, ein Geschäftsbereich der EuroTransport Media Verlags- und Veranstaltungs-GmbH,
Handwerkstraße 15
70565 Stuttgart
www.etmservices.de



ProfDRV Grundlagen

Der Bereich Güterverkehr und Personentransport stellt derzeit mehr als 4,5 Millionen EU-Bürgern Arbeitsplätze bereit. Und bereits seit Einführung der Richtlinie 76/914/EEC im Jahre 1976 ist die berufliche Weiterbildung der Berufskraftfahrer auch auf europäischer Ebene von hohem Interesse.

Während der vergangenen Jahrzehnte haben sich Anforderungen an die Berufskraftfahrer grundlegend geändert und deutlich erhöht. Änderungen im Arbeitsablauf, neue technische Standards, wechselnde Gesetzesvorgaben, Marktanforderungen und Entwicklungen im Arbeitsumfeld bringen ebenso wie die schnelle Internationalisierung des Transportmarkts diesen Wandel mit sich. Dem gegenüber steht ein eher geringes Maß an beruflicher Weiterbildung und fehlender „Lernkultur“ in dieser Branche, was kennzeichnend für diese Berufsgruppe in nahezu ganz Europa ist. Bereits heute resultiert daraus in Verbindung mit einem zumeist negativen Bild des Arbeitsbereichs ein alarmierender Mangel an qualifizierten Fahrern, die über die von den Arbeitgebern gestellten Anforderungen verfügen.

Da der Qualifizierung der Berufskraftfahrer ein gewichtiger Einfluss auf die Verkehrssicherheit zugemessen wird und bei allen EU Mitgliedsstaaten entsprechend hohe Bedeutung genießt, hat die Generaldirektion Energie und Transport der Europäischen Kommission die Richtlinie 2003/59/EC erlassen, die sowohl die Aus- als auch Weiterbildung der Berufskraftfahrer festlegt.

ProfDRV Absichten und Zielsetzungen

Das Projekt ProfDRV zielt darauf, sowohl den Beruf des Berufskraftfahrers mit seinen sich schnell ändernden und steigenden Anforderungen, als auch den alarmierenden Mangel an qualifiziertem Personal und das durch die EU-Richtlinie 2003/59/EC europaweit geregelte Schulungsmodell im Hinblick auf die berufliche Aus- und Weiterbildung eingehender zu beleuchten. Hierzu gilt es

- die Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Berufskraftfahrer hinsichtlich der Auswirkungen auf bzw. der Eignung für die Verbesserung der Verkehrssicherheit zu untersuchen und den Mangel an qualifizierten Berufskraftfahrern zu beheben
- ein europaweit einheitliches Kernprofil für die Aus- und Weiterbildung zu schaffen, das der beruflichen Tätigkeit der europäischen Berufskraftfahrer Rechnung trägt und auf die Anforderungen des Berufs eingeht
- auf Grundlage dieses Profils Standards für die Aus- und Weiterbildung von Berufskraftfahrern in Europa zu entwerfen
- das Bewusstsein für erforderliches Wissen, Fähigkeiten und Sachkenntnis zu schärfen, um die Aufgaben des Berufskraftfahrers ordnungsgemäß erfüllen zu können und
- Empfehlungen für die weitere Entwicklung der Richtlinie 2003/59/EC zu formulieren, die auf den Projektergebnissen gründen.

ProfDRV Zielgruppen

Das Projekt richtet sich an alle, die sich mit der Aus- und Weiterbildung von Berufskraftfahrern befassen. Dies sind u. a.

- Bildungsträger
- Arbeitgeber
- Sozialpartner
- Öffentliche Einrichtungen und Entscheidungsträger auf regionaler, nationaler oder europäischer Ebene, als auch
- Berufskraftfahrer selbst

All diese Gruppen werden sich mit unterschiedlichsten Beiträgen über die gesamte Projektlaufzeit einbringen. Dies können Interviews zur Analyse der Qualifizierungsanforderungen oder zur Bewertung von Ausbildungsmodellen sein, Beratungsgespräche zu Projektzwischenständen, Teilnahme an virtuellen Diskussionsforen zur beruflichen Bildung von Berufskraftfahrern oder auch Arbeitstreffen, um Projekterkenntnisse und finale Ergebnisse zu präsentieren und zu diskutieren.

